

Mia sieht ihr erstes echtes Schwein

Treffpunkt Rund 5000 Besucher strömen am Sonntag nach Wolpertshausen. Das 32. Hoffest der Familie Bühler und der Tag der offenen Tür im Regionalmarkt locken Interessierte aus dem ganzen Bundesgebiet. *Von Oliver Färber*

Mit großen Augen steht ein kleines Mädchen am Sonntagmittag im Stall des Sonnenhofs vor einem der preisgekrönten Eber. „Huch, ist das ein riesiges Schwein“, entfährt es der Sechsjährigen. „Schon ganz oft“ habe Mia ein Schwein gesehen, beteuert sie, schränkt aber sofort ein: „Halt nur auf Bildern.“ Sie hat eine weite Anreise zum Hoffest in Wolpertshausen hinter sich. „Wir kommen aus der Nähe von Berlin“, verrät Mutter Leonie Wagenknecht.

Die lange Autoreise habe sich gelohnt. „Das hier ist echt ein Idyll“, schwärmt sie von der großen Hofstelle. Mia könne einfach losspringen, ohne dass sie Sorge um ihre Tochter haben müsse. Eingekauft habe sie auch schon: Geifertshofener Käse, einen Likör – und frisches Obst für die Heimreise. Dankbar ist sie ihrem Lebensgefährten, der Kontakte zum Hausherrn Rudolf Bühler habe, sie von einem Besuch in Hohenlohe überzeugt zu haben.

„Es ist schön, die ländliche Kultur hier beim Hoffest gemeinsam zu zelebrieren.“

Rudolf Bühler
Hausherr des Sonnenhofs

Bühler ist derweil von Menschen umringt. Nur selten schüttelt er so viele Hände an einem Tag wie beim alljährlichen Fest auf seinem Sonnenhof. Gerade hat er ein besonderes Gastgeschenk erhalten: ein handgemaltes, „versautes Bild“ im wörtlichen Sinn. Der Künstler hat ihm ein etwas abstraktes Gemälde eines Schwäbisch-Hällischen-Land Schweins mitgebracht.

Der Hausherr strahlt – nicht nur beim obligatorischen Foto. Er ist äußerst froh darüber, dass so viele Besucher gekommen sind. „Wir hatten einen kraftvollen



Nadine Bühler erklärt den Besuchern, wie in der Dorfkäserei Geifertshofen die Produkte entstehen. Sie geht auch auf die Fragen der Besucher ein.

Fotos: Oliver Färber

Gottesdienst“, berichtet er. Schon dabei lauschten am frühen Sonntagmorgen rund 500 Besucher dem ehemaligen Landesbauernpfarrer Willi Mönikheim im Hofgarten. Eine zusätzliche Bereicherung ist der Auftritt von Sopranistin Irina Sivak, die auch später noch mit ihrer klaren Stimme die Besucher fasziniert.

Fernsehteam dreht

Es ist ein Kommen und Gehen auf dem Sonnenhof. Bühler schüttelt viele weitere Hände. „Die Leute kommen aus dem ganzen Bundesgebiet“, verrät er. Kunden, Weg-

begleiter, Freunde und andere Interessierte hat er nach Hohenlohe eingeladen. Der Sonnenschein und das Angebot haben bis zum Abend rund 5000 Gäste nach Wolpertshausen gelockt.

Nun muss der Hausherr vor die Videokamera: Ein Fernsehsender berichtet über das Fest und dreht ein kurzes Interview mit Bühler. Auf dem Sonnenhof finden das Team und die Besucher vieles von dem, was Hohenlohe und die Nahrungsmittelproduktion ausmachen. Bühlers Schwiegertochter Nadine als Vorstandsvorsitzende der Dorfkäserei Geifertshofen erklärt, wie dort aus der



Da geht's manchmal eng auf der großen Hofstelle zu. Rund 5000 Besucher kommen auf den Sonntag verteilt nach Wolpertshausen.



Im Regionalmarkt stellen viele Partner ihre Produkte auf ihre eigene Art und Weise vor.



Hofherr Rudolf Bühler und seine Frau Cristina freuen sich über ein Geschenk.

hofen erklärt, wie dort aus der speziellen Heumilch die verschiedenen Sorten Käse entstehen. Mit einem Lächeln auf den Lippen geht sie auf Fragen der Gäste ein. Am Stand, wo sich der Ochs am Spieß dreht, warten die Besucher gerne in einer langen Schlange auf das zarte Fleisch.

Kein Ferkel als Haustier

Und Mia hat wieder ein Highlight für die jungen Hoffest-Besucher entdeckt: die kleine Schweineschule. Bei Temperaturen um 30 Grad sind die schwarz-rosa Ferkel allerdings eher faul, genießen

es gleichzeitig sichtlich, von den Kindern gekraut und gebürstet zu werden. „Können wir nicht so eins haben?“, fragt Mia ihre Mutter. Dass die Schweinchen aber einmal so groß werden wie die im Stall, lässt das Mädchen von seiner Bitte abrücken.

Jetzt steigt die Familie auf eine der Pferdekutschen. Auch den Regionalmarkt wollen die Besucher nun einmal sehen. Dort stellen viele Partner ihre Produkte vor.

➔ **Weitere Bilder** vom Aktions-Sonntag in Wolpertshausen gibt's auf www.swp.de/sha